

Liebe Eltern!

Zum Schuljahresbeginn möchte ich Sie herzlich begrüßen und Ihnen und Ihren Kindern einen guten Start in das neue Schuljahr wünschen.

Die Corona-Pandemie beeinflusst weiterhin unser Leben erheblich. Unser Ziel ist es, den Regelbetrieb an unserer Schule wieder aufzunehmen – sofern das Infektionsgeschehen dies zulässt.

Der Unterricht erfolgt an fünf Tagen in der Woche für alle Schülerinnen und Schüler. Die Abschaffung des Abstandsgebots ermöglicht es uns wieder, den Unterricht in allen Klassen- und Fachräumen als Klassenunterricht ohne Begrenzung der Gruppengröße durchzuführen. Um das Risiko einer Infektion einzugrenzen, werden wir jedoch weiterhin jedem Jahrgang ein festes Lehrerteam von ca. 5 bis 6 Lehrer*innen zuordnen. Der Nachmittagsunterricht findet verbindlich an zwei Nachmittagen statt. Der Kioskverkauf ist uns leider noch untersagt. Für den Mittagstisch in der Mensa sind Essenszeiten und größere Sitzabstände geschaffen worden. Nur Schüler*innen des gleichen Jahrgangs sitzen an einem Tisch. Zusätzlich erfolgt in diesem Bereich auch eine Flächenhygiene.

Ein Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen bedeutet natürlich auch, dass viele Hygienemaßnahmen weiterhin notwendig sein werden. Grundlegende Hygieneregeln, wie das gründliche Händewaschen sowie regelmäßiges Lüften der Räume und das Tragen eines Nasen-Mundschutzes im Schulgebäude und in den Unterrichtsräumen sind daher weiterhin einzuhalten. Die Regelung bezüglich der Unterrichtsräume gilt bis einschließlich 28.08.2020 und wird entsprechend der Pandemieentwicklung beschlossen.

Die allgemeine Grundorganisation wird zumindest bis zu den Herbstferien beibehalten.

Taktgeber aller Entscheidungen bleibt das Infektionsgeschehen. Sollten erneut Einschränkungen des Regelbetriebs nötig sein, können ggf. das Abstandsgebot wieder eingeführt, konstante Lerngruppen gebildet, das Verhältnis von Präsenz- und Distanzunterricht geändert werden oder gar eine örtliche oder landesweite Aussetzung des regulären Schulbetriebs erforderlich sein. Das Pandemiegeschehen lässt sich nicht planen.

Neues zum Schulbau:

Die Abrissarbeiten am Schulgebäude der Jahrgänge 5 und 6 sind abgeschlossen. Die Sanierung und Neugestaltung des Gebäudes C startet in naher Zukunft. Wir freuen uns auf diese Umbaumaßnahmen, denn wir gewinnen dadurch wieder hochwertige Fachräume. Leider müssen wir noch immer „Containerklassen“ bilden.

Die Firma biond bietet auch im neuen Schuljahr ein hochwertiges Mittagessen an. Anmeldeformulare sowie einen Essenchip erhalten Ihre Kinder im Sekretariat. Wir verbinden das mit dem Wunsch, dass Ihre Kinder am Mittagstisch teilnehmen. Eine Essensverpflichtung besteht jedoch weiterhin nicht.

Wir werden in den nächsten Wochen verstärkt an der Aufarbeitung des verpassten Lernstoffs arbeiten. Unser eingeschlagener Weg der Binnendifferenzierung und die Einführung einer neuen Lernplattform unterstützen diesen Prozess.

Aus dem Kultusministerium erreichte uns kürzlich die gute Nachricht, dass unser Versuchsschulauftrag fortgesetzt wird.

In den nächsten Jahren werden wir noch stärker unser Augenmerk auf die Individualisierung des Unterrichts legen und dies auch in die Neukonzeption des Schulgebäudes einfließen lassen. Der Teilneubau für die Jahrgänge 5/6 wurde genehmigt und in Kürze werde ich Ihnen erste Planungen vorstellen.

Ich möchte Sie noch über einige **wichtige Termine** informieren:

Elternsprechtage:	30.10.2020 und 12.03.2021, 15:30 –19:00 Uhr
Bewegliche Ferientage:	01.02.21 / 14.05.21 / 04.06.21
Betriebspraktika:	Jg.8: 07.06 – 18.06.2021; Jg.9: 19. - 30.10.2020
Wanderwochen:	Jg.5/7 und Jg.10: 07. - 11.06.2021

Mit der Versetzung, Pensionierung und Abordnung einiger Kolleginnen und Kollegen ergaben sich auch an unserer Schule Veränderungen. Frau Blanka Lüderitz wird versetzt, so dass wir eine neue Stelle für unterrichtsbegleitende Schulsozialarbeit im September ausschreiben werden. Die Lehraufträge von Luisa Gerlach, Karina Jäger und Theresa Schnücker werden leider nicht fortgesetzt. Die Kollegin Melanie Werner kehrt nach ihrer Elternzeit in den Dienst zurück. Herzlich begrüßen können wir Frau Christina Tintera. Sie wird als erfahrene Kollegin eine wertvolle Unterstützung für unsere Schule sein. Ein herzliches Willkommen den Neueinsteigerinnen und den Rückkehrerinnen.

Wie in den vergangenen Jahren sind auf Beschluss der Schulkonferenz die Eltern mit sieben EURO an den Kosten für gedruckte Lernmittel zu beteiligen. Wir bitten Sie, Ihrem Kind diesen Betrag mitzugeben. Die Klassenlehrer/innen sammeln das Geld ein.

Leider sind viele unterrichtliche Aktivitäten (Exkursionen, Wandertage, Klassenfahrten, Konzerte) noch untersagt. Wir hoffen im zweiten Schulhalbjahr dies nachholen zu können. Schon jetzt freue ich mich auf den Höhepunkt, das Schulfest im Sommer des nächsten Jahres.

Ich wünsche uns allen einen erfolgreichen Start ins neue Schuljahr und verbleibe für heute mit freundlichen Grüßen

gez. Olaf Rödiger

(15.08.2020)

Erklärung

Als Erziehungsberechtigte der Schülerin / des Schülers _____,
Klasse: _____,
haben wir den Elternbrief vom 15.08.2020 zur Kenntnis genommen:

Datum: _____ Unterschrift: _____